

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

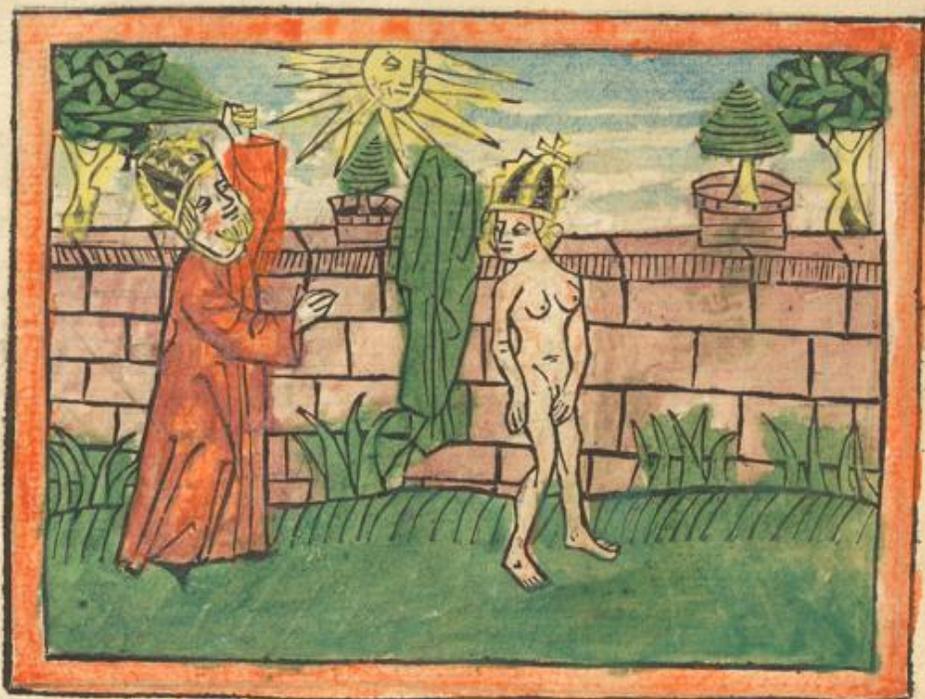
Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Historie von Herzog Ernst von Bayern [Fassung F]

[Straßburg], 1477

Wie der keyserin ains mals durch den heyligen geyst verstünd dz die kirch
zuo Auospurg nider viel

[urn:nbn:de:bsz:31-134706](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-134706)

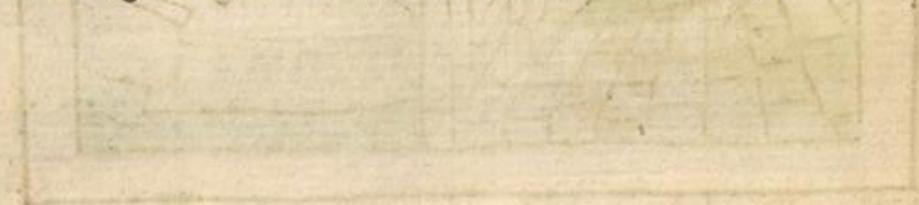


Er oft gemelt keyser Otto wolt aims mals beweren
 ob in die keyserin Adelheyt recht von ire hertze lieb
 het. Darumb sy im widerumb lieben solt. Also gebot
 er jr. sy solt sich nackent vor jm auß ziehen das er sy mit rüthen
 schläge vnd als sye nach des kaysers gebot den mantel abthet
 vnd von jr warff durch oder in der sunnen schim da behielte d
 sunnen schim den mantel ob der erden als ainen schirme. Nun
 Do das keyser Otto sache do leget er von jm alle zornliche ge-
 berde vnd freidikeyt vnd bat sy vmb ablas vnd vergebung.
 Wie der keyserin aims mals durch de heplisen geyst verstünd
 dz die kirch zu Quospurg mider viel.



Vch ains mals als si neben dez kepser saz do verstünd
 a sy durch den heyligen geyst dz die kirch zu Rugspurg
 die irer nächster fründ amer het angefangē zu bauwē
 mider viele da süftzet si gar hoch vō gantzē hertze vñ als si nach
 vilfragē des keplers warum si also süftzet jm sagt dē miderfal d
 kirchē Rugspurg do merckt dē keiser durch geschriffte den tag
 stüd vñ zyt als die frau der kirchē val het verkündt vñ sant on
 verziechē am gewissen boten schnellighlich gen Rugspurg Der
 fand das die kirchen was mider gefallē auff den tag si und zyt
 vñnd wil als dān die kapserin het gefaget vñnd ver künt hierz
 vmb als man saget vñnd auch billichen was het sye der kepler
 vñnd alle die sinen fürbas an vill grösseren eren dann vor pe.

Des gelichen möchten mir noch vil bewarter zepchen kye be
schriben vñ sagen die got der herz durch sin würdige dienerin
gewirckt vñd gethon hat vñd möchent von überflüssiger
warheyt wil thun. Doch wöl wir das on lengerunge wegen
die da ist am müter der verdrossenheyt vñnder wegen lassen
vñd dz sin end disz wercks hye empflechten vñd soltē all bittē
den milten wider gebē der tugent vñd lones der edlen vñd heyligen
fraw sant Adelheyden dz er vns vmb jr vñd andern siner
lieben heyligen verdienus; verliche gesuntheyt leybes vñd vor
vñd vor an der selen des triualikeyt der personen vñd ewig
ainualtigs wesen vñd tugent wir gelaubent ymmer on ende
Der selbig vns allen sin milte barmhertzikheit sende. Amen.



[Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]